



AA
06/2009

Don Bosco Ethik fructus omnibus Investment Fund

Produktprofil

| | |
|-----------------|--|
| Name des Fonds | Don Bosco Ethik fructus omnibus |
| ISIN | AT0000A0BKY7 |
| Anlageuniversum | Anleihen und Renten, die bestimmte ethische Kriterien erfüllen |
| Benchmark | keine Benchmark, Vergleichsindex: 3-Monats-Euribor +200 bp |
| Anlagewährung | EUR |
| Erträge | thesaurierend |
| Auflegungsdatum | 15.12.2008 |
| Fondsvolumen | Euro 5.02 Mio. per 31.05.2009 |
| Management Fee | 0.7% p.a. +Performance Fee (10% der Outperformance des Vergleichindexes, High-Water-Mark) |
| TER | 1.44% p.a. (Retail) |
| Fondsmanager | Markus Köck, CPM (Bankhaus Jungholz, Team PMI) |
| Gesellschaft | KEPLER-FONDS KAG |
| Internet | www.kepler.at (KAG), www.donboscoethikfonds.at (Initiator) |

Anlegerprofil

| | |
|------------------|--|
| Anlagehorizont | für Anleger empfohlene Mindesthaltungsdauer von 5-7 Jahren |
| Risikoklasse | mittel (geringer als ein reiner Aktien-Ethik-Fonds) |
| Renditeerwartung | Anlageziel: 3-Monats-Euribor +200 bp |
| Verlusttoleranz | kurzfristige Verluste möglich; Ziel: temporären Verlust <10% |

TELOS-Kommentar

Der *Don Bosco Ethik fructus omnibus Investment Fund* ist ein Mischfonds, bei dem der Schwerpunkt eindeutig auf Anleiheninvestments liegt. Auch wenn der Fonds grundsätzlich eine internationale Ausrichtung hat, liegt der Anlagefokus auf dem Euroraum. Der Fonds verfolgt einen Absolute-Return-Ansatz ohne explizite Garantie und zielt somit darauf ab, in allen Marktphasen eine positive Rendite zu erwirtschaften. Grundvoraussetzung für eine Investition ist die Einhaltung bestimmter ethischer Kriterien durch ein Unternehmen bzw. durch einen Staat. Die ökonomischen, ökologischen, sozialen und kulturellen Ausschlusskriterien (z.B. Kinderarbeit, sexuelle Ausbeutung) bzw. Positivkriterien (z.B. Vermeidung umweltschädlicher Materialien) werden von dem developmentpolitischen Hilfswerk und Initiator des Fonds *Jugend Eine Welt* vorgegeben. Auf Basis dieses Kriterienkatalogs werden durch die *oekom research AG*, einer auf Ethik- und Nachhaltigkeitsthemen spezialisierten Ratingagentur, solche Unternehmen und Staaten ausgewählt, in die der Fonds grundsätzlich investieren darf. In das Rating von *oekom* fließen ausschließlich ethische Aspekte ein, jedoch keine Größen wie z.B. das Ausfallrisiko von Anleihen. Ein Spreadsheet mit den durch *oekom* vorab ausgewählten Werten inklusive der zugehörigen *oekom*-Ratings wird monatlich an die zuständigen Portfoliomanager im Bankhaus Jungholz übermittelt, die für die eigentliche Fondskonstruktion verantwortlich sind. Maximal 10% des Fondsvolumens dürfen in Werte mit einem *oekom*-Rating von „C“ (auf einer Skala von A+ bis D-) investiert werden. Zur Auswahl der Einzeltitel kommen

zwei eigenentwickelte, quantitativ technische Modelle zum Einsatz, die Kauf- und Verkaufssignale generieren. In erster Linie soll die Portfoliokonstruktion zwar nur anhand eines der beiden Modelle erfolgen, das hauptsächlich Standard Technische Indikatoren wie insbesondere Bollinger Bands berücksichtigt. Da dieses Modell aber noch relativ jung ist und die Mitarbeiter noch bei der Modelloptimierung sind, wird auch noch ein weiteres Modell herangezogen, das seit etwa fünf Jahren zum Einsatz kommt. Neben den Modellsignalen fließen aber auch die fundamentalen Einschätzungen der Portfoliomanager in die Titelauswahl ein. Derzeit wird den Einschätzungen der Fondsmanager noch eine relativ hohe Bedeutung bei der Titelauswahl beigemessen, so dass nur in solche Werte investiert wird, bei denen beide Modelle Signale in die gleiche Richtung (Kauf, Verkauf) generieren und die Modellsignale auch mit den eigenen Einschätzungen übereinstimmen.

Das Fondsvolumen ist noch relativ klein. Dies ist auch auf die Auflegung im Dezember 2008, und damit in einer kritischen Marktphase während der Finanzkrise, zurückzuführen. Ziel ist es, die Vermarktung des Fonds in nächster Zeit zu intensivieren und dadurch ein höheres Anlagevolumen zu generieren. Da der Fonds erst über einen recht kurzen Track Record verfügt, können über die Performance- und Risikokennzahlen noch keine nachhaltigen Aussagen getroffen werden. Derzeit ist das Portfolio auf noch relativ wenige Titel konzentriert und zu etwa 95% in Anleihen investiert. Der *Don Bosco Ethik fructus omnibus Investment Fund* erhält die Bewertung **AA**.

Investmentprozess

Der *Don Bosco Ethik fructus omnibus Investment Fund* (Don Bosco) wird von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft, Linz (Österreich) verwaltet. Die Anlageberatung erfolgt durch das Bankhaus Jungholz (BHJ) der Raiffeisenbank Reutte reg. Gen.m.b.H, Zweigniederlassung Jungholz. Die Verantwortung für die Anlageempfehlungen trägt dort der Leiter des Teams Portfoliomanagement Individuell (PMI), *Markus Köck*.

Die Portfoliokonstruktion erfolgt nicht benchmarkorientiert. Die Zielrendite besteht in der Erreichung des 3-Monats Euribors +200 bp. Investiert wird in Anleihen im Investment-Grade-Bereich (Mindestrating BBB) und in Aktien. Grundvoraussetzung für ein Investment ist, dass das zugrunde liegende Unternehmen bzw. ein Staat bestimmte ethische Kriterien und Nachhaltigkeitskriterien erfüllt. Insgesamt besteht das Anlageuniversum aus den etwa 1100 Werten (175 Small Caps, 825 Large Caps, 100 Anleihen), die durch die *oekom research AG* regelmäßig analysiert werden. Derivative Instrumente dürfen lediglich zur Kurssicherung getätigter Engagements eingesetzt werden. Die Aktiengewichtung darf zwischen 0 und 40% betragen, wobei ab einem Aktienanteil von 20% des Fondsvolumens eine Absicherung des darüber liegenden Aktienanteils in Form eines nominellen Hedges erfolgen muss. Über darüber hinaus gehende Absicherungen und Währungsabsicherungen wird auf Einzelfallbasis entschieden. Für die maximale Gewichtung eines Wertes bestehen interne Grenzen, die von der zugrunde liegenden Assetklasse (Unternehmensanleihen, Staatsanleihen, Aktien Large Caps, Aktien Small Caps) abhängig sind. Im Ren-

Qualitätsmanagement

Die Performance des Fonds wird auf Tagesbasis von dem Investmentteam beobachtet und mit der Zielrendite (3-Monats Euribors +200 bp) verglichen. Die Überwachung der Einhaltung der internen und externen Investmentrestriktionen, die Betrachtung von Kennzahlen (z.B.

Team

Das Portfoliomanagement erfolgt seit Auflegung des Don Bosco Fonds im Dezember 2008 durch das dreiköpfige Team PMI im BHJ, das von *Markus Köck* geleitet wird. *Markus Köck* ist bereits seit 1997 im Unternehmen. Er hat die für die Portfoliokonstruktion des Don Bosco Fonds relevanten Modelle entwickelt und ist der Hauptverantwortli-

chenbereich wird grundsätzlich in eher kurze Restlaufzeiten investiert, um die Schwankungen von Zinsänderungen möglichst klein zu halten. Die maximal zulässige Modified Duration darf einen Wert von 3 nicht überschreiten. Wesentliche Determinanten für die strategische Allokation (Aktien, Anleihen) sind die Erwartungen des Fondsmanagements über die kurz- bis mittelfristige Zinsentwicklung.

Im Rahmen der Portfoliokonstruktion werden zwei quantitative-technische, Trendfolge-dominierte Modelle eingesetzt, anhand derer ein Screening der Titel erfolgt, die die ethischen Kriterien erfüllen. Das Modell, dem für das Management des Don Bosco Fonds die größere Bedeutung beigemessen wird, verfügt über 16 Parameter, die adjustiert werden können. Neben den Modellsignalen sind für die Einzeltitelauswahl auch fundamentale Analysen, die von den Fondsmanagern durchgeführt werden, sowie die Einschätzungen der Portfoliomanager über die weitere Marktentwicklung ausschlaggebend. Aktieninvestments erfolgen vor allem in solche Werte mit einem niedrigen upside- und downside Beta.

Der Risikoabsicherung und Verlustminimierung wird eine hohe Bedeutung beigemessen. Aus diesem Grund werden Kauforders mit Stop-Buy-Limits und Werte im Bestand mit Stop-Loss-Limits versehen, deren Höhe ebenfalls anhand der Modelle festgelegt wird.

Die Umsetzung der Anlageentscheidungen erfolgt direkt durch das Team PMI, das die Orders an den mit der KAG vereinbarten Broker sowie an die KAG selbst übermittelt.

Volatilität, Beta, maximaler Drawdown) sowie die Durchführung von Performance- und Risikobetrachtungen erfolgt durch PMI auf Basis der zum Einsatz kommenden Modelle. Die Etablierung eines unabhängigen Controllings im BHJ ist für Ende 2009 geplant.

che für die permanente Modellpflege- und Optimierung. Die beiden weiteren Mitarbeiter in PMI sind seit 2008 im BHJ tätig und haben ebenfalls Zugang zu den quantitativen technischen Modellen. Einer der drei Mitarbeiter in PMI verfügt über einen akademischen Abschluss.



AA
06/2009

Don Bosco Ethik fructus
omnibus Investment Fund

Investmentcharakteristik

| Wichtige externe Einflussfaktoren | Wichtige Steuerungsgrößen |
|-----------------------------------|---------------------------|
| Kurzfristige Zinsen (Volatilität) | Assetauswahl |
| Langfristige Zinsen (Volatilität) | Laufzeitallokation |
| Zinskurve (Volatilität) | Bonität |
| Aktienmarkt (Volatilität) | Assetgewichtung |
| Kurzfristige Zinsen (Niveau) | Währungsgewichtung |

Produktgeschichte

Monatliche Returns

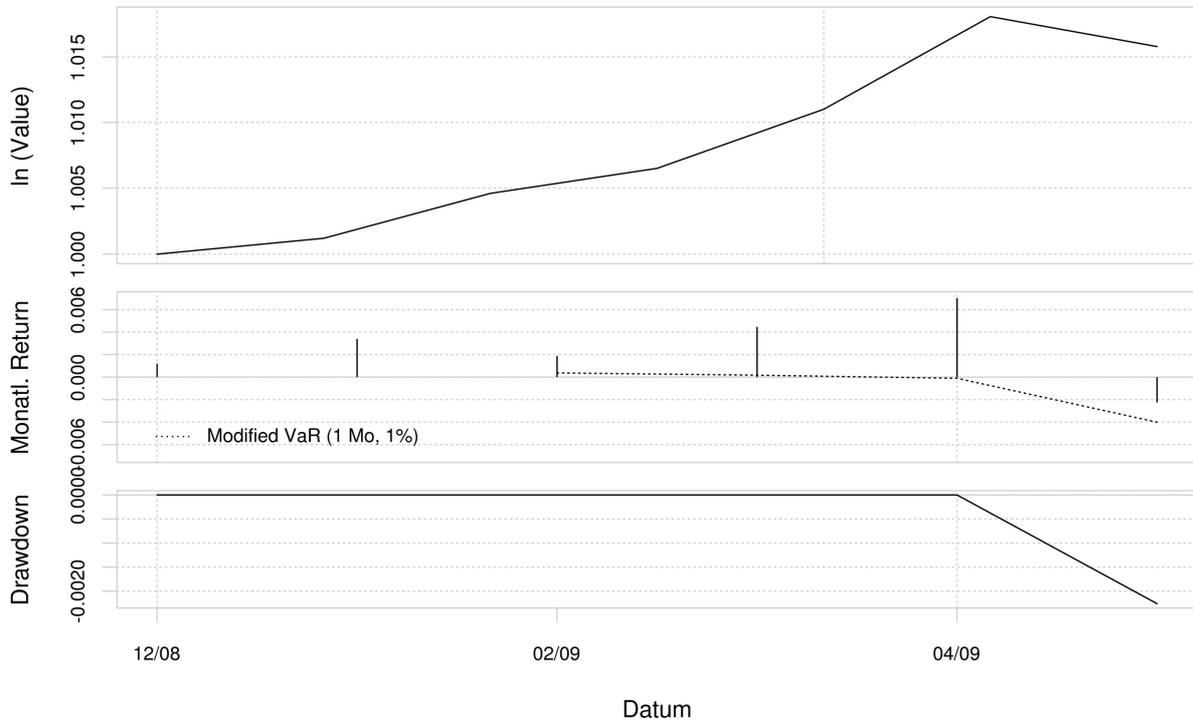
| | 2008 | 2009 |
|--------------|------------|------------|
| Jan | - | 0.3 |
| Feb | - | 0.2 |
| Mrz | - | 0.4 |
| Apr | - | 0.7 |
| Mai | - | -0.2 |
| Jun | - | - |
| Jul | - | - |
| Aug | - | - |
| Sep | - | - |
| Okt | - | - |
| Nov | - | - |
| Dez | 0.1 | - |
| Fonds | 0.1 | 1.5 |

| Statistik per Ende May 09 | 6M | 1 Jahr | 2 Jahre | 3 Jahre | 5 Jahre | 7 Jahre |
|---------------------------------|--------|--------|---------|---------|---------|---------|
| Performance (annualisiert) | 3.18% | - | - | - | - | - |
| Volatilität (annualisiert) | 1.09% | - | - | - | - | - |
| Sharpe-Ratio | -0.75 | - | - | - | - | - |
| bestes Monatsergebnis | 0.70% | - | - | - | - | - |
| schlechtestes Monatsergebnis | -0.23% | - | - | - | - | - |
| Median der Monatsergebnisse | 0.26% | - | - | - | - | - |
| bestes 12-Monatsergebnis | | | | | | |
| schlechtestes 12-Monatsergebnis | | | | | | |
| Median der 12-Monatsergebnisse | | | | | | |
| längste Verlustphase | 1 M | - | - | - | - | - |
| maximale Verlusthöhe | -0.23% | - | - | - | - | - |

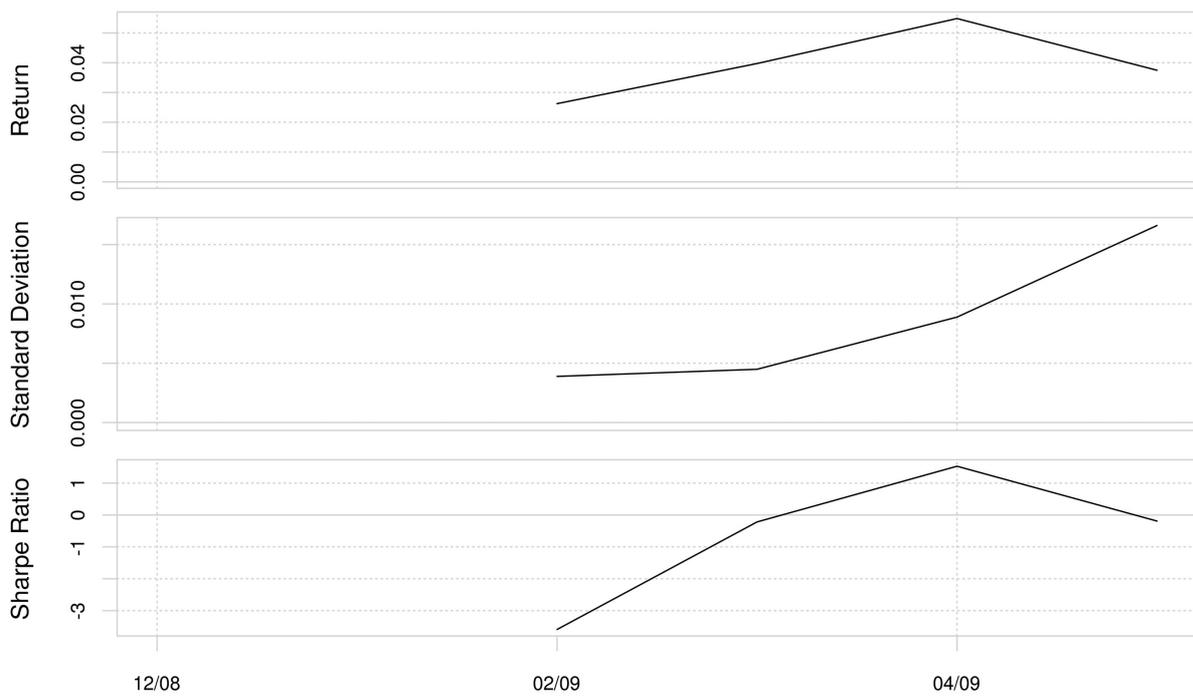
Fonds vs. Benchmark

| | |
|----------------------|---|
| Jensen alpha | - |
| Beta | - |
| R ² | - |
| Alpha (annualisiert) | - |
| Korrelation | - |
| Tracking Error | - |
| Active Premium | - |
| Information Ratio | - |
| Treynor Ratio | - |

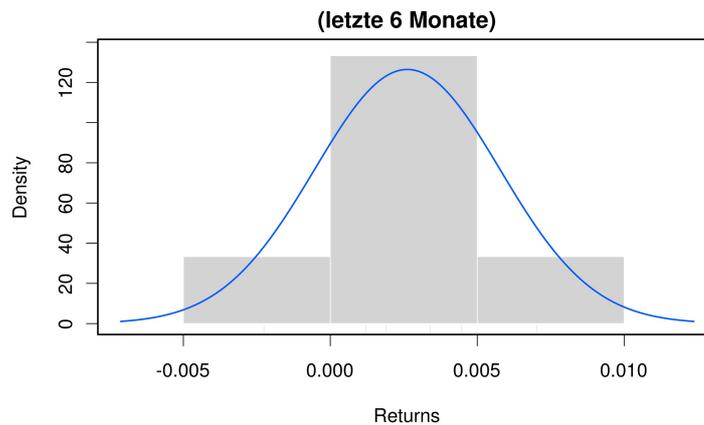
Performance



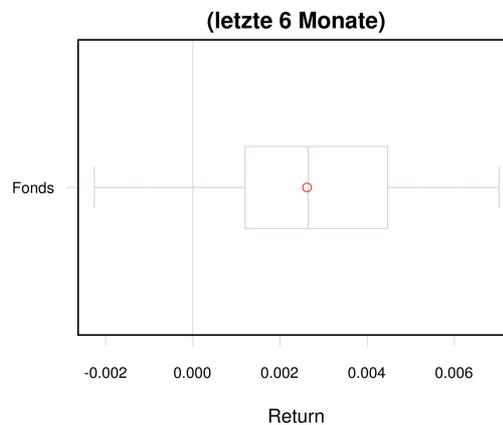
Rollierende 3-Monats-Performance (annualisiert)



Histogramm der monatlichen Returns



Boxplot der monatlichen Returns



Erläuterungen

TELOS-Ratingskala

| | |
|-------|--|
| AAA | Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards |
| AA | Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards |
| A | Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards |
| N | Der Fonds erfüllt derzeit nicht die TELOS-Qualitätsstandards |
| + / - | differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe |

Das **Produktprofil** beinhaltet allgemeine Informationen zum Fonds, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager.

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weiteren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verant-

wortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produktgeschichte** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenenfalls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die **Performance** des Fonds wird auf Basis reinvestier-

ter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorgehensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer *Benchmark*, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das *Sharpe-Ratio* gibt Aufschluss über die „Mehrendite“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage – hier repräsentiert durch den Geldmarkt – im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Geldmarktrendite wird 4% p.a. angesetzt.

Der *Median der Monatsergebnisse* ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist diese Kennzahl unempfindlicher gegenüber „Ergebnisausreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der *Median der 12-Monatsergebnisse* zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die *maximale Verlusthöhe* der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Das *Jensen Alpha* misst die Beta-adjustierte (siehe Beta) Outperformance des Fonds gegenüber der Bench-

mark und wird mittels monatlicher Renditen berechnet. Ein positiver Wert ist ein möglicher Hinweis auf die Erzeugung von Mehrwert durch das Fondsmanagement.

Beta ist ein Maß für das Marktrisiko des Fonds. Das Beta ist normalerweise größer (kleiner) als eins, wenn der Fonds volatiler (weniger volatil) als die Benchmark ist.

R² ist das Quadrat der Korrelation (siehe Korrelation). Es ist ein Qualitätsmaß dafür, wie gut sich die Fonds Erträge als lineare Funktion der Markterträge beschreiben lassen. Der Wert liegt zwischen 0 (schlecht) und 1 (gut).

Die *Korrelation* ist ein Maß dafür, wie sich der Fonds und der Markt im Verhältnis zueinander bewegen. Die Korrelation liegt zwischen -1 und +1. Die extremen Werte, d.h. -1/+1 deuten darauf hin, dass sich der Fonds und der Markt immer im Gleichschritt bewegen, -1 in entgegengesetzte Richtungen, +1 in die gleiche Richtung. 0 bedeutet, es gibt keine eindeutige Beziehung.

Der *Tracking Error* ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Fonds und Benchmark-Rendite. Je niedriger der Tracking Error ist, desto genauer folgt das Portfolio dem Index.

Das *Active Premium* (oder *Excess Return*) misst die Out-/Underperformance eines Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark.

Das *Information Ratio* ist das Active Premium geteilt durch den Tracking Error. Je höher das Information-Ratio, desto höher ist das Active Premium des Fonds, bei gegebenem gleichen Risiko.

Das *Treynor Ratio* ist die Überschussrendite gegenüber einer risikolosen Geldanlage geteilt durch das Beta. Das Treynor-Ratio misst also die Beta-adjustierte Outperformance gegenüber einer risikolosen Geldanlage.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmententscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



AA
06/2009

**Don Bosco Ethik fructus
omnibus Investment Fund**

Kontakt

TELOS GmbH
Kirchgasse 2
D-65185 Wiesbaden
www.telos-rating.de

Telefon: +49-611-9742-100
Telefax: +49-611-9742-200
E-Mail: tfr@telos-rating.de